

Fakten

Das Great Barrier Reef liegt an der Ostküste Australiens und ist das größte Korallenriff der Erde. Außerdem zählt es zu den sieben Weltwundern.

Die Länge des Riffs beträgt 2300 km und das Riff kann nur bei einer Wassertemperatur von 18° - 30° existieren. Es dient als Lebensraum seltener und exotischer Tiere und beinhaltet eine Vielfalt von 359 Hartkorallenarten und 80 Weichkorallenarten.



Das Great Barrier Reef - Ein gefährdetes Weltnaturerbe

Im Jahr 1981 wurde das Great Barrier Reef zum UNESCO Weltnaturerbe erklärt, da es zu diesem Zeitpunkt alle vier Kriterien erfüllte.

Ursachen der Gefährdung:

Durch die intensive Landwirtschaft in Küstennähe gelangen zu viele Nährstoffe in das Wasser und vernichten somit ganze Korallenstöcke.

Auch der Tourismus spielt bei der Zerstörung des Riffs eine große Rolle, da die Touristen meist unbedacht während ihres Tauchgangs handeln.

Ebenso der Bootsverkehr stellt eine Gefahr für das Weltnaturerbe dar.

Schutzmaßnahmen:

Da im Jahre 2002, 60%-95% des Riffs durch Erderwärmung, sowie die oben genannten Gründe nahezu zerstört wurden, wurde ein Strategieplan für die nächsten 25 Jahre entwickelt, um das Ökosystem wieder ins Gleichgewicht zu bringen.





Das Great
Barrier Reef

Einzigartig -
aber gefährdet!